



cicor

Halbjahresbericht 2020

Interim Report 2020

DIE PRODUKTIONSKAPAZITÄTEN STEHEN UNEINGESCHRÄNKT ZUR VERFÜGUNG

Die Cicor Gruppe ist einer der führenden Elektronikhersteller in Europa. Durch die herausragende technologische Kompetenz differenziert sich das Unternehmen deutlich vom Wettbewerb. Das macht Cicor insbesondere für Kunden aus den strategischen Zielmärkten Medizintechnik, Industrieelektronik sowie Luft- und Raumfahrt zu einem gefragten Entwicklungs- und Fertigungspartner.

Während der Coronavirus-Pandemie hat Cicor weitreichende Massnahmen ergriffen, um die Gesundheit der Mitarbeitenden zu schützen, die Risiken einer Betriebsunterbrechung zu minimieren und die Lieferfähigkeit gegenüber den Kunden sicherzustellen. Die Massnahmen werden laufend analysiert und der aktuellen Situation angepasst. Aktuell stehen den Kunden die Produktionskapazitäten aller Cicor Werke uneingeschränkt zur Verfügung.

Mit ihren zehn Standorten in der Schweiz, Europa und Asien ist die Cicor Gruppe im globalen Elektronikmarkt hervorragend positioniert. So konnten während der Coronavirus-Pandemie namhafte Neukunden gewonnen werden. Auch die Projektpipeline hat sich im ersten Halbjahr 2020 weiterhin erfreulich entwickelt. Das zeigt, dass Cicor auch in Zukunft schneller als der Gesamtmarkt wachsen kann.



PRODUCTION CAPACITIES ARE AVAILABLE WITHOUT ANY RESTRICTIONS

The Cicor Group is one of the leading electronics manufacturers in Europe. Its outstanding technological expertise differentiates the company clearly from its competitors. This makes Cicor a highly valued development and production partner, especially for customers in the strategic target markets of medical technology, industrial electronics as well as aerospace.

During the coronavirus pandemic, Cicor took comprehensive measures to protect the health of its employees, to minimize the risk of business interruption and to ensure its ability to deliver to customers. The measures are continuously analyzed and adapted to the current situation. Currently, the production capacities of all Cicor sites are available to customers without restrictions.

With its ten locations in Switzerland, Europe and Asia, the Cicor Group is very well positioned in the global electronics market. During the coronavirus pandemic, Cicor was able to acquire well-known new customers. The project pipeline also continued to develop well in the first half-year of 2020. This shows that Cicor is able to continue to grow faster than the market in the future.

ÜBER UNS

CICOR – IHR TECHNOLOGIEPARTNER

Die Cicor Gruppe ist ein global tätiger Entwicklungs- und Fertigungspartner mit innovativen Technologielösungen in der Elektronikindustrie. Mit rund 1900 Mitarbeitenden an zehn Produktionsstandorten bietet Cicor hochkomplexe Leiterplatten, Hybridschaltungen und gedruckte Elektronik sowie umfassende Electronic Manufacturing Services (EMS) inklusive Mikroelektronikbestückung und Kunststoff-Spritzguss.

Cicor liefert massgeschneiderte Produkte und Dienstleistungen vom Design bis zum fertigen Produkt aus einer Hand.

Die Aktien der Cicor Technologies Ltd. werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt (CICN).

Kontakt

Cicor Management AG
Gebenloostrasse 15
9552 Bronschhofen
Schweiz
info@cicor.com
www.cicor.com

ABOUT US

CICOR – YOUR TECHNOLOGY PARTNER

The Cicor Group is a globally active development and manufacturing partner with innovative technology solutions for the electronics industry. With about 1900 employees at ten production sites, Cicor offers highly complex printed circuit boards, hybrid circuits and printed electronics as well as comprehensive electronic manufacturing services (EMS) including microelectronic assembly and plastic injection molding.

Cicor supplies customized products and services from design to the finished product from one source.

The shares of Cicor Technologies Ltd. are listed on the SIX Swiss Exchange (CICN).

Contact

Cicor Management AG
Gebenloostrasse 15
9552 Bronschhofen
Switzerland
info@cicor.com
www.cicor.com

KENNZAHLEN

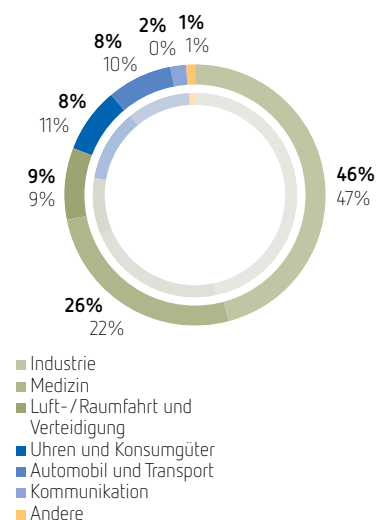
in CHF 1 000, falls nicht anders angegeben	1.1. - 30.6.2020	in %	1.1. - 30.6.2019	in %
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	109 047	100,0	131 915	100,0
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	-17,3		7,3	
Ergebnis vor Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)	9 267	8,5	11 924	9,0
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	-22,3		3,1	
Operatives Ergebnis (EBIT)	4 074	3,7	7 015	5,3
Ergebnis vor Steuern (EBT)	3 136	2,9	5 502	4,2
Gewinn	1 669	1,5	3 848	2,9
Ergebnis je Aktie (in CHF)	0,58		1,33	
Beschäftigte (Stichtag)	1 863		2 129	
Investitionen in Sachanlagen	3 020		8 021	
in % des Nettoerlöses	2,8		6,1	

in CHF 1 000, falls nicht anders angegeben	30.6.2020	in %	31.12.2019	in %
Anlagevermögen	55 768	30,4	59 202	32,0
Umlaufvermögen	127 919	69,6	125 744	68,0
Total Aktiven	183 687	100,0	184 946	100,0
Eigenkapital	74 183	40,4	78 805	42,6
Finanzielle Verbindlichkeiten	57 675	31,4	50 347	27,2
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	37 402	20,4	33 660	18,2
Nettoverschuldung	20 273	11,0	16 687	9,0
Gearing ratio (Nettoverschuldung in % des Eigenkapitals)	27,3		21,2	
Vorräte	49 714	27,1	50 632	27,4
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	35 034	19,1	36 444	19,7
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-26 256	-14,3	-28 065	-15,1
Nettoumlaufvermögen	58 492	31,9	59 011	32,0

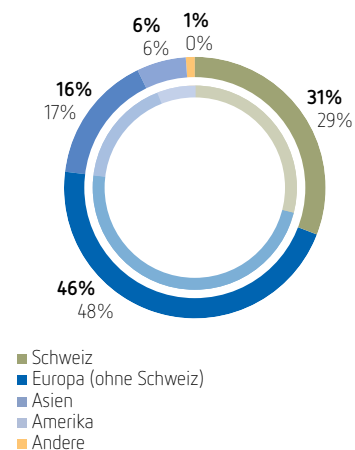
2020 / 2019

NETTOERLÖS

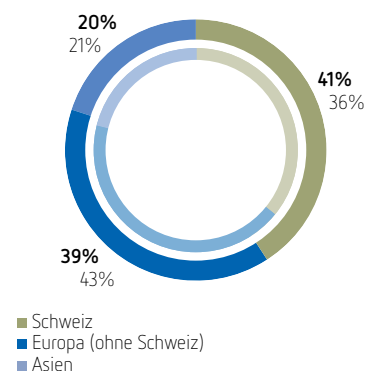
NACH BRANCHE



NACH REGION



NACH PRODUKTIONS-REGION



KEY FIGURES

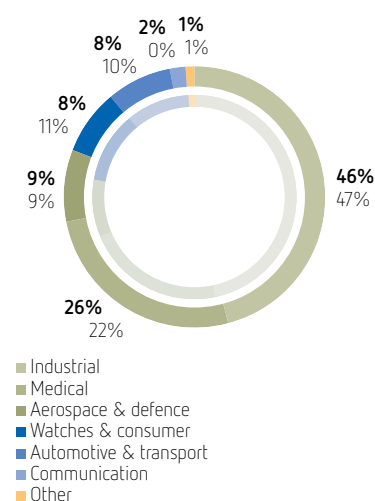
in CHF 1 000 unless otherwise specified	11. - 30.6.2020	in %	11. - 30.6.2019	in %
Net sales	109 047	100.0	131 915	100.0
Change compared to previous year (%)	-17.3		7.3	
Profit before depreciation and amortization (EBITDA)	9 267	8.5	11 924	9.0
Change compared to previous year (%)	-22.3		3.1	
Operating profit (EBIT)	4 074	3.7	7 015	5.3
Profit before taxes (EBT)	3 136	2.9	5 502	4.2
Net profit	1 669	1.5	3 848	2.9
Earnings per share (in CHF)	0.58		1.33	
Number of employees (FTEs at end of period)	1 863		2 129	
Capex for tangible assets	3 020		8 021	
in % of net sales	2.8		6.1	

in CHF 1 000 unless otherwise specified	30.6.2020	in %	31.12.2019	in %
Non-current assets	55 768	30.4	59 202	32.0
Current assets	127 919	69.6	125 744	68.0
Total assets	183 687	100.0	184 946	100.0
Equity	74 183	40.4	78 805	42.6
Financial liabilities	57 675	31.4	50 347	27.2
Cash and cash equivalents	37 402	20.4	33 660	18.2
Net debt	20 273	11.0	16 687	9.0
Gearing ratio (net debt in % of equity)	27.3		21.2	
Inventories	49 714	27.1	50 632	27.4
Trade receivables	35 034	19.1	36 444	19.7
Trade payables	-26 256	-14.3	-28 065	-15.1
Net working capital	58 492	31.9	59 011	32.0

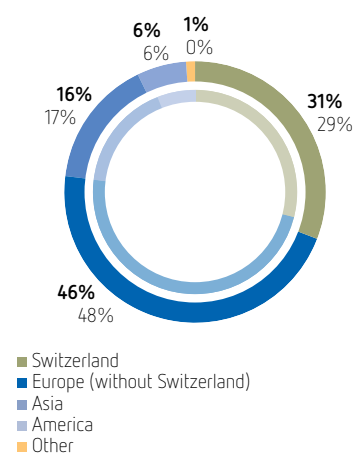
2020 / 2019

NET SALES

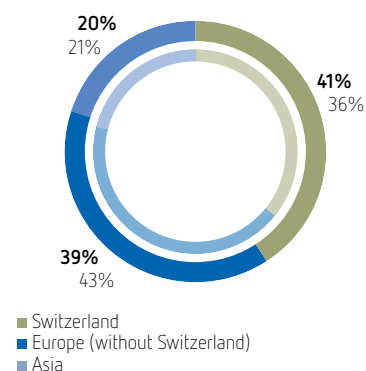
BY INDUSTRY



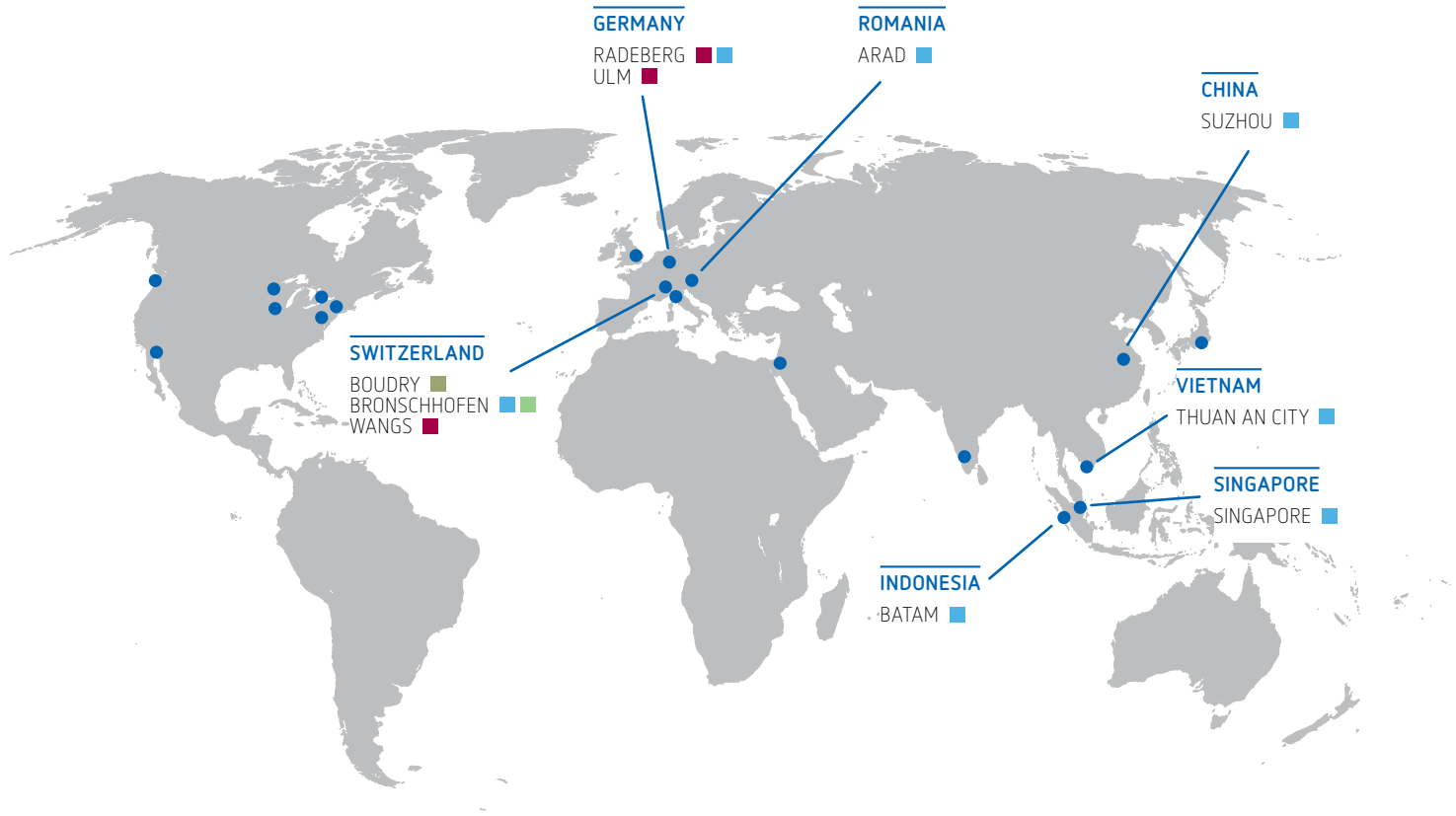
BY EXPORT REGION



BY PRODUCTION REGION



PROFIL / PROFILE



- Cidor Verkaufsbüros und Vertretungen
Cidor sales offices and representatives

Produktionsstandorte / Production sites

- Leiterplatten
Printed circuit boards
- Hybridschaltungen
Hybrid circuits
- Gedruckte Elektronik
Printed electronics
- Electronic Manufacturing Services
Electronic manufacturing services

«Cidor liefert massgeschneiderte Produkte und Dienstleistungen vom Design bis zum fertigen Produkt aus einer Hand.»

«Cidor supplies customized products and services from design to the finished product from one source.»

INHALT

Kennzahlen	2
Brief an die Aktionärinnen und Aktionäre	6
Financial Report 2020	10
Adressen und Agenda	18

CONTENTS

Key figures	3
Letter to the shareholders	8
Financial Report 2020	10
Addresses and agenda	18

SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN SEHR GEEHRTE AKTIONÄRE

Nach dem stetigen Wachstum in den Vorjahren verzeichnete Cicor im ersten Semester 2020, aufgrund der Auswirkungen der weltweiten Coronavirus-Pandemie, einen Umsatzrückgang von 17,3% auf CHF 109,0 Mio. (1. Halbjahr 2019: CHF 131,9 Mio.). Dieser Umsatzrückgang entspricht dem Ausblick vom 18. Mai 2020 und betraf sowohl die Advanced Microelectronic and Substrates (AMS) Division mit einem Minus von 11,0%, als auch die Electronic Solutions (ES) Division, welche ein Minus von 18,9% zu verzeichnen hatte. Der Währungseffekt gegenüber dem ersten Semester des Vorjahres betrug rund 4,5%. Der währungsbereinigte Umsatz lag bei CHF 114,0 Mio., was einem Rückgang von 13,6% gegenüber dem ersten Halbjahr 2019 entspricht. Die EBIT-Marge im ersten Semester 2020 lag bei 3,7% und damit über dem Ausblick vom Mai.

Cicor hat sehr schnell auf die sich abzeichnende Krise reagiert und konnte dank konsequent umgesetzten Schutzmassnahmen die Lieferfähigkeit gegenüber den Kunden jederzeit sicherstellen. Diese Massnahmen haben zeitweise zu reduzierten Produktionskapazitäten geführt. Dennoch sind die bestehenden Kundenprojekte ausnahmslos fortgesetzt worden, wenn auch teilweise mit Verzögerungen. Besonders hervorzuheben ist ein Projektgewinn aus der Medizinindustrie für ein neuartiges System zur Verabreichung von Medikamenten, der 2021 zu einem hohen einstelligen Mio.-Franken Umsatz führen soll. Dieses Projekt ist ein Meilenstein in der Weiterentwicklung der Cicor Gruppe: Es zeigt, wie Cicor als Technologiepartner komplexe Aufgabenstellungen mit der gebündelten Kompetenz von Engineering, Elektronikfertigung, Präzisionskunststoffspritzguss und Systembau lösen kann. Mit dem Technologiezentrum in der Schweiz und dem Verbund von Produktionsstätten in Europa und Asien bietet Cicor ein äusserst attraktives Gesamtpaket.

Der Auftragseingang lag im ersten Halbjahr 2020 bei CHF 92,6 Mio., was einem Rückgang von 17,2% entspricht. Der niedrige Auftragszugang spiegelt einerseits die abwartende Haltung vieler Kunden angesichts der COVID-19 Pandemie und andererseits das Bemühen der Kunden um Liquiditätssicherung durch Lagerbestandsabbau wider, obwohl namhafte Kunden bereits wieder eine steigende Marktnachfrage signalisieren. Aktuell ergibt der Auftragseingang im Verhältnis zum Umsatz eine Book-to-Bill-Ratio von 0,85 (1. Halbjahr 2019: 0,85). Der Auftragsbestand per 30. Juni 2020 betrug CHF 125,0 Mio. (30. Juni 2019: CHF 166,8 Mio.), entsprechend einer Auftragsreichweite von rund 7 Monaten (1. Halbjahr 2019: 7,6 Monate). Cicor hat die Akquisition von Neugeschäften seit einigen Jahren deutlich intensiviert. Dies führt zu einer inzwischen rekordhohen Pipeline mit Anfragen für Projekte von neuen und bestehenden Kunden mit Schwerpunkten in der Medizin- und In-

dustrietechnik. Daher erwartet Cicor, nach dem Ende der Corona-Krise wieder auf den Wachstumspfad zurückzukehren.

Die Cicor Gruppe ist auch im aktuell schwierigen wirtschaftlichen Umfeld profitabel. Dank den schnell eingeleiteten Massnahmen und dem hohen Kostenbewusstsein im ganzen Unternehmen konnte im ersten Halbjahr 2020 ein positives operatives Ergebnis (EBIT) erwirtschaftet werden. Der EBIT betrug im ersten Halbjahr 2020 CHF 4,1 Mio. (1. Halbjahr 2019: CHF 7,0 Mio.). Damit lag die EBIT-Marge im ersten Semester 2020 bei 3,7%, nachdem diese im ersten Halbjahr 2019 noch 5,3% betragen hat. Trotz schwierigem Geschäftsgang im ersten Halbjahr 2020 ist das Nettoergebnis der Gruppe mit CHF 1,7 Mio. (1. Halbjahr 2019: CHF 3,8 Mio.) dennoch positiv ausgefallen.

Die Bilanz von Cicor ist weiterhin sehr solide und das Nettoumlaufvermögen (Net Working Capital) stabil. Der Free Cashflow betrug im ersten Halbjahr 2020 CHF 0,7 Mio. (1. Halbjahr 2019: CHF 2,5 Mio.). Im ersten Semester 2020 hat Cicor die Aktionäre mit einer von der Generalversammlung genehmigten verrechnungssteuerfreien Ausschüttung aus der Kapitaleinlagereserve von CHF 1,50 pro Aktie am Unternehmenserfolg des Vorjahres teilhaben lassen.

Im ersten Halbjahr 2020 wurden in beiden Divisionen gezielte Investitionen zur Prozessoptimierung und zur Ausweitung des Leistungsangebotes getätigt, jedoch aufgrund fehlender Grossinvestitionen in deutlich niedrigerem Umfang als in den Vorjahren. Die Corona-Krise wurde genutzt, um die Digitalisierung von Unternehmensprozessen, wie zum Beispiel die papierlose Auftragsabwicklung in der Reinraumproduktion von Dünnschicht-Substraten oder die digitale Unterzeichnung von Dokumenten, innert kürzester Frist zu planen und umzusetzen. Ebenso wurde die globale Zusammenarbeit aus dem Home Office gefördert und optimiert. Die flache und dezentrale Organisation sowie die enge Zusammenarbeit des Leadership Teams von Cicor haben sich während dieser Zeit einmal mehr sehr gut bewährt.

AMS DIVISION MIT UNEINHEITLICHEN ERGEBNISSEN

Die AMS Division erzielte im ersten Halbjahr 2020 einen Umsatz von CHF 28,0 Mio. (1. Halbjahr 2019: CHF 31,4 Mio.). Das entspricht einem Rückgang von 11,0% gegenüber dem ersten Semester 2019. Das operative Ergebnis auf Stufe EBIT ist auf CHF 2,5 Mio. (1. Halbjahr 2019: CHF 3,7 Mio.) gesunken. Die EBIT-Marge betrug 8,9% (1. Halbjahr 2019: 11,8%).

«Die rekordhohe Pipeline mit neuen Projekten dürfte in den kommenden Jahren zu weiterem Marktanteilswachstum führen.»

Die Betriebe für Dünnschicht-Substrate in Ulm (Deutschland) und Wangs (Schweiz) verzeichneten auch im ersten Halbjahr 2020 eine sehr gute Nachfrage. Entsprechend konnten in diesem Bereich hervorragende Resultate erzielt werden, während die Leiterplattenfertigung in Boudry (Schweiz) einen Rückgang, insbesondere aufgrund der vorübergehenden Nachfrageschwäche aus der Hörgeräteindustrie wegen der COVID-19 Pandemie, zu beklagen hatte. Das Produktionswerk für Mikroelektronikbestückung in Radeberg (Deutschland) entwickelt sich immer mehr zu einem wichtigen Partner für die Medizintechnik, wobei auch hier im ersten Halbjahr 2020 pandemiebedingte Umsatzeinbußen verzeichnet werden mussten.

Das Werk in Boudry (Schweiz) arbeitet intensiv an der Einführung des modifizierten Semi-Additiv-Prozesses (mSAP), der eine Weiterentwicklung der DenciTec-Technologie darstellt und die Miniaturisierung in Form von Leiterplatten mit kleineren Strukturgrößen weiter vorantreibt. So können Leiterplatten mit Strukturgrößen von 25 µm zuverlässig und effizient hergestellt werden. Die Investition in die derzeit leistungsfähigste Laserbohrmaschine Europas unterstützt dieses Vorhaben. Auch an den Standorten Radeberg (Deutschland) und Wangs (Schweiz) wurden im ersten Halbjahr 2020 insgesamt drei neue Lasersysteme für die hochpräzise Mikromaterialbearbeitung in Betrieb genommen.

ES DIVISION VERZEICHNET EINEN PANDEMIEBEDINGTEN RÜCKGANG

Der Umsatz der ES Division betrug im ersten Semester 2020 CHF 81,5 Mio. (1. Halbjahr 2019: CHF 100,5 Mio.) und ist somit aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie um 18,9 % tiefer ausgefallen als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Der EBIT ist im ersten Halbjahr 2020 auf CHF 2,2 Mio. (1. Halbjahr 2019: CHF 4,1 Mio.) gesunken, was einer EBIT-Marge von 2,8 % (1. Halbjahr 2019: 4,0 %) entspricht.

Das im Vorjahr eröffnete Labor für Printed Electronics erweckt auf dem Markt weiterhin grosses Interesse und unterstreicht den Anspruch der Technologieführerschaft der Cicor Gruppe. Nach umfassenden Forschungen in den Bereichen Prozesstechnik und Materialwissenschaft konnten nun erste Entwicklungsprojekte von zwei Kunden aus der Medizintechnik gewonnen werden. Am Standort Bronschhofen (Schweiz) wurden im ersten Halbjahr 2020 ein zusätzlicher Reinraum der ISO-Klasse 6 sowie Spezialanlagen für einen neuen namhaften Kunden aus dem Industriesektor installiert.

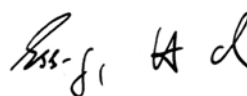
Dank den hohen Engineering-Kompetenzen, einem passenden Footprint in Europa und Asien sowie innovativen Zusatzleistungen wie beispielsweise Printed Electronics oder der vollautomatisierten Anlage zur Oberflächenbeschichtung von Kunststoffteilen, ist die Cicor Gruppe im Electronic Manufacturing Services (EMS) Markt für Anwendungen mit hohen Anforderungen gut positioniert. Dies hat Cicor ermöglicht, auch während der Krise namhafte Kunden, insbesondere aus den strategischen Zielmärkten Medizintechnik, Industrie sowie Luft- und Raumfahrt, von den angebotenen Dienstleistungen zu überzeugen.

AUSBLICK AUF DAS ZWEITE HALBJAHR 2020

Die Kunden von Cicor disponieren angesichts wieder steigender COVID-19 Infektionszahlen und im Bemühen um Liquiditätssicherung äusserst vorsichtig und halten sich mit der Erteilung von Aufträgen noch zurück. Gleichzeitig steigt die Endkundennachfrage in wichtigen Zielmärkten wieder an, weswegen mit Nachholeffekten gerechnet wird. Sofern es keine erneuten Lockdowns in den Absatzmärkten unserer Kunden geben wird, rechnet Cicor daher mit einer Erholung des Geschäftes ab dem vierten Quartal 2020. Damit wird der Umsatz für das Gesamtjahr 2020 gegenüber 2019 um 15–20 % tiefer ausfallen. Es wird eine EBIT-Marge von 3–4 % erwartet. Der Ausblick beruht auf einer stabilen Währungssituation gegenüber dem ersten Semester 2020.

Die mittelfristigen Aussichten sind trotz der aktuellen Situation unverändert positiv. Die rekordhohe Pipeline mit neuen Projekten dürfte in den kommenden Jahren zu weiterem Marktanteilswachstum der Cicor Gruppe führen. Cicor ist finanziell und operativ deutlich stärker aufgestellt als viele Mitbewerber und sollte daher als Gewinner aus der aktuellen Krise hervorgehen.

Im Namen des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung danken wir allen, die in diesem von der Corona-Pandemie geprägten ersten Halbjahr 2020 ihren Beitrag zur Entwicklung der Cicor Gruppe geleistet haben: unseren Mitarbeitenden sowie auch unseren Kunden, Lieferanten, Aktionären und Geschäftspartnern.



Heinrich J. Essing
Präsident des Verwaltungsrats



Alexander Hagemann
CEO

DEAR SHAREHOLDERS

After the steady growth in previous years, Cikor recorded a 17.3 % decline in sales to CHF 109.0 million in the first half-year 2020 (1st half-year 2019: CHF 131.9 million) due to the effects of the global coronavirus pandemic. This decline in sales is in line with the outlook given on May 18, 2020 and affected both the Advanced Microelectronic and Substrates (AMS) Division with a decrease of 11.0 % and the Electronic Solutions (ES) Division, which reported a decrease of 18.9 %. The currency effect compared with the first half of the previous year was around 4.5 %. Currency-adjusted sales amounted to CHF 114.0 million, a decline of 13.6 % compared with the first half-year 2019. The EBIT margin for the first half-year 2020 was 3.7 % and thus above the May outlook.

Cikor reacted very quickly to the looming crisis and was able to ensure its ability to deliver to customers at all times thanks to consistently implemented protective measures. These measures led to temporary reductions in production capacity. Nevertheless, existing customer projects were continued without exception, albeit in some cases with delays. A project win from the medical industry for a new type of drug delivery system, which is expected to lead to high single-digit million Swiss franc sales in 2021, deserves special mention. That project is a milestone in the further development of the Cikor Group: It shows how Cikor, as a technology partner, can solve complex tasks with the combined competence of engineering, electronics manufacturing, precision plastic injection molding and box building. With its technology center in Switzerland and its network of production sites in Europe and Asia, Cikor offers an extremely attractive package.

The Order intake for the first half-year 2020 was CHF 92.6 million (1st half-year 2019: CHF 111.8 million), a decline of 17.2 %. The low order intake reflects on one hand the wait-and-see attitude of many customers due to the COVID-19 pandemic and on the other hand the customers' efforts to secure liquidity by reducing inventories, although well-known customers are already signaling a return to rising market demand. The order intake in relation to sales results in a book-to-bill ratio of 0.85 (1st half-year 2019: 0.85). The order backlog as at 30 June 2020 was CHF 125.0 million (June 30, 2019: CHF 166.8 million), reflecting an order backlog of around 7 months (1st half-year 2019: 7.6 months). Cikor has significantly intensified the acquisition of new projects in recent years. This has led to a record high pipeline of requests for projects from new and existing customers with a strong focus on medical and industrial technology. Cikor therefore expects to return to its growth path after the end of the Corona crisis.

The Cikor Group is profitable even in the difficult current economic environment. Thanks to the quickly introduced measures and the

high cost awareness throughout the company, a positive operating result (EBIT) was achieved in the first half-year 2020. EBIT for the first half-year 2020 amounted to CHF 4.1 million (1st half-year 2019: CHF 7.0 million). The EBIT margin for the first half-year 2020 was 3.7 %, compared with 5.3 % in the first half-year 2019. Despite the difficult business environment in the first half-year 2020, the net profit of the Group is nevertheless positive at CHF 1.7 million (1st half-year 2019: CHF 3.8 million).

Cikor's balance sheet remains very solid and net working capital is stable. The free cash flow for the first half-year 2020 was CHF 0.7 million (1st half-year 2019: CHF 2.5 million). In the first half-year 2020, as approved at the Annual General Meeting, Cikor let shareholders participate in the company's success of the previous year with a withholding tax-free distribution from the capital contribution reserve of CHF 1.50 per share.

In the first half-year 2020, both divisions made targeted investments in process optimization and the expansion of the service range, but at a significantly lower level than in previous years due to the non-existence of major investments. The Corona crisis was used to plan and implement the digitalization of business processes, such as paperless order processing in the clean room production of thin-film substrates or the digital signing of documents, within the shortest possible time. Global cooperation from the home office was also promoted and optimized. Cikor's flat and decentralized organization as well as the close collaboration of Cikor's Leadership Team have once again proved to be very effective during this period.

AMS DIVISION WITH MIXED RESULTS

In the first half-year 2020, the AMS Division generated sales of CHF 28.0 million (1st half-year 2019: CHF 31.4 million). This represents a decline of 11.0 % compared to the first half-year 2019. The operating result at EBIT level fell to CHF 2.5 million (1st half-year 2019: CHF 3.7 million). The EBIT margin was 8.9 % (1st half-year 2019: 11.8 %).

The thin-film substrate sites in Ulm (Germany) and Wangs (Switzerland) recorded very good demand also in the first half-year 2020. Accordingly, excellent results were achieved in this area, while PCB production in Boudry (Switzerland) suffered a decline, particularly due to the temporary weakness in demand from the hearing aid industry caused by the COVID-19 pandemic. The production site for microelectronics assembly in Radeberg (Germany) is increasingly developing into an important partner for the medical technology industry, although here too a pandemic-related decline in sales was recorded in the first half-year 2020.

«The record-high pipeline with new projects should lead to further growth in market share in the coming years.»

The site in Boudry (Switzerland) is working intensively on the introduction of the modified semi-additive process (mSAP), which represents a further development of the DenciTec technology and further advances miniaturization in the form of printed circuit boards with smaller structure sizes. Thus, printed circuit boards with structure sizes of 25 µm can be produced reliably and efficiently. The investment in the most powerful laser drilling machine in Europe to date supports this project. At the Radeberg (Germany) and Wangs (Switzerland) sites, a total of three new laser systems for high-precision micro material processing were also put into operation in the first half-year 2020.

ES DIVISION REPORTS PANDEMIC-RELATED DECLINE

The sales of the ES Division amounted to CHF 81.5 million in the first half-year 2020 (1st half-year 2019: CHF 100.5 million) and was thus 18.9% lower than in the same period of the previous year due to the effects of the corona pandemic. EBIT for the first half-year 2020 fell to CHF 2.2 million (1st half-year 2019: CHF 4.1 million), corresponding to an EBIT margin of 2.8% (1st half-year 2019: 4.0%).

The laboratory for printed electronics opened last year continues to raise great interest in the market and underlines the Cicor Group's claim to technological leadership. After extensive research in the areas of process technology and materials science, first development projects with two customers within the medical technology sector have been won. In the first half-year 2020, an additional ISO-class 6 clean room as well as special equipment were installed at the Bronschhofen (Switzerland) site for a well-known new customer from the industrial sector.

Thanks to its high level of engineering expertise, a suitable footprint in Europe and Asia and innovative additional services such as printed electronics or the fully automated system for surface coating of plastic parts, the Cicor Group is well positioned in the electronic manufacturing services (EMS) market for applications with high demands. This has enabled Cicor to convince well-known customers, especially in the strategic target markets of medical technology, industry, aerospace and defence, of the services it offers, even during the crisis.

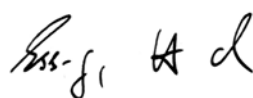
OUTLOOK FOR THE SECOND HALF OF 2020

Cicor's customers are extremely careful in their planning due to the rising number of COVID-19 infections as well as in an effort to secure liquidity and are still holding back with the placement

of orders. At the same time, the demand of end customers in important target markets is rising again, so that catch-up effects are expected. Assuming there are no further lockdowns in our customers' markets, Cicor expects a recovery of the business from the fourth quarter of 2020 onwards. Therefore, sales for the full year 2020 will be 15-20% lower than in 2019. An EBIT margin of 3-4% is expected. The outlook is based on a stable currency situation compared to the first half-year 2020.

The mid-term outlook remains positive despite the current situation. The record-high pipeline with new projects should lead to further growth in market share for the Cicor Group in the coming years. Cicor is in a much stronger financial and operational position than many of its competitors and should therefore emerge from the current crisis as a winner.

On behalf of the Board of Directors and the Group Management, we would like to thank all those who have contributed to the development of the Cicor Group during this first half-year 2020, which was marked by the Corona pandemic: our employees as well as our customers, suppliers, shareholders and business partners.



Heinrich J. Essing
Chairman of the Board of Directors



Alexander Hagemann
CEO

CONSOLIDATED INTERIM FINANCIAL STATEMENTS

(unaudited)

CONSOLIDATED BALANCE SHEET

in CHF 1 000	30.6.2020	in %	31.12.2019	in %
Assets				
Property, plant and equipment	51 989	28.3	54 927	29.7
Intangible assets	1 114	0.6	1 325	0.7
Deferred tax assets	2 665	1.5	2 950	1.6
Non-current assets	55 768	30.4	59 202	32.0
Inventories	49 714	27.1	50 632	27.4
Trade accounts receivable	35 034	19.1	36 444	19.7
Other accounts receivable	4 272	2.3	4 009	2.2
Prepaid expenses and accruals	1 497	0.7	999	0.5
Cash and cash equivalents	37 402	20.4	33 660	18.2
Current assets	127 919	69.6	125 744	68.0
Total assets	183 687	100.0	184 946	100.0
Liabilities and shareholders' equity				
Ordinary share capital	29 022	15.8	29 022	15.7
Share premium	103 894	56.6	108 542	58.7
Treasury shares	-6	-0.0	-299	-0.2
Retained earnings	-53 504	-29.1	-55 122	-29.8
Translation reserve	-5 223	-2.9	-3 338	-1.8
Total equity	74 183	40.4	78 805	42.6
Long-term provisions	3 424	1.9	3 184	1.7
Deferred tax liabilities	410	0.2	385	0.2
Long-term financial liabilities	54 372	29.6	46 898	25.4
Liabilities for post-employment benefits	1 842	1.0	1 880	1.0
Non-current liabilities	60 048	32.7	52 347	28.3
Short-term financial liabilities	3 303	1.8	3 449	1.9
Trade accounts payable	26 256	14.3	28 065	15.1
Other current liabilities	8 160	4.4	9 406	5.1
Accruals	8 859	4.9	9 652	5.2
Short-term provisions	2 641	1.4	2 699	1.5
Income tax payable	237	0.1	523	0.3
Current liabilities	49 456	26.9	53 794	29.1
Total liabilities	109 504	59.6	106 141	57.4
Total equity and liabilities	183 687	100.0	184 946	100.0

CONSOLIDATED INCOME STATEMENT

in CHF 1 000	Notes	1.1.–30.6.2020	in %	1.1.–30.6.2019	in %
Net Sales	(2)	109 047	100.0	131 915	100.0
Change in inventory of finished and unfinished goods		-2 267	-2.1	737	0.6
Material costs		-54 969	-50.4	-72 918	-55.3
Personnel costs		-32 915	-30.2	-36 480	-27.7
Other operating income		734	0.7	217	0.2
Other operating expenses		-10 363	-9.5	-11 547	-8.8
Depreciation		-5 019	-4.6	-4 748	-3.6
Amortization		-174	-0.2	-161	-0.1
Operating profit (EBIT)		4 074	3.7	7 015	5.3
Financial income		2 714	2.5	1 829	1.4
Financial expenses		-3 652	-3.3	-3 342	-2.5
Profit before tax (EBT)		3 136	2.9	5 502	4.2
Income tax		-1 467	-1.4	-1 654	-1.3
Net profit		1 669	1.5	3 848	2.9
Earnings per share (CHF)					
– basic and diluted		0.58		1.33	

CONDENSED CONSOLIDATED CASH FLOW STATEMENT

in CHF 1 000	1.1.–30.6.2020	1.1.–30.6.2019
Profit before tax	3 136	5 502
Depreciation / Amortization	5 193	4 909
Net interest costs	360	458
Increase / (decrease) in provisions	253	-408
Other (income) / expenses that do not affect the fund	-255	264
Subtotal before working capital changes	8 687	10 725
(Increase) / decrease in working capital	-2 505	3 372
Income tax paid	-855	-1 631
Interest paid	-385	-486
Interest received	1	3
Net cash from operating activities	4 943	11 983
Purchase of property, plant and equipment	-4 284	-9 102
Proceeds from sale of property, plant and equipment	-	3
Purchase of intangible assets	-1	-434
Net cash used in investing activities	-4 285	-9 533
Purchase of treasury shares	-216	-81
Payment to shareholders from capital contribution reserves	-4 339	-2 898
Proceeds / (payment) of finance lease liabilities	17	-18
Proceeds from borrowings	11 870	889
Repayment of borrowings	-3 656	-3 254
Net cash from / (used in) financing activities	3 676	-5 362
Currency translation effects	-592	-131
Net increase / (decrease) in cash and cash equivalents	3 742	-3 043
Cash and cash equivalents at the beginning of the period	33 660	29 843
Cash and cash equivalents at the end of the period	37 402	26 800

CONSOLIDATED STATEMENT OF CHANGES IN EQUITY

in CHF 1 000	Share capital	Share premium	Treasury shares	Retained earnings	Translation reserve	Total equity
Balance at 1 January 2020	29 022	108 542	-299	-55 122	-3 338	78 805
Net profit				1 669		1 669
Share-based payments		-309	509	-51		149
Purchase of treasury shares			-216			-216
Dividend / capital contribution paid to shareholders		-4 339				-4 339
Translation adjustment					-1 885	-1 885
Balance at 30 June 2020	29 022	103 894	-6	-53 504	-5 223	74 183

in CHF 1 000	Share capital	Share premium	Treasury shares	Retained earnings	Translation reserve	Total equity
Balance at 1 January 2019	29 022	111 440	-172	-63 778	-1 375	75 137
Net profit				3 848		3 848
Share-based payments				103		103
Purchase of treasury shares			-81			-81
Dividend / capital contribution paid to shareholders		-2 898				-2 898
Translation adjustment					-803	-803
Balance at 30 June 2019	29 022	108 542	-253	-59 827	-2 178	75 306

NOTES TO THE CONSOLIDATED INTERIM FINANCIAL STATEMENTS

(unaudited)

1. PRINCIPLES OF CONSOLIDATION AND VALUATION

These consolidated interim financial statements of the Cicor Group as of 30 June 2020 are prepared in accordance with Swiss GAAP FER 31 "Complementary recommendation for listed companies" (GAAP= Generally Accepted Accounting Principles / FER= Fachempfehlungen zur Rechnungslegung). They do not include all of the information and disclosures required for full annual financial statements and should be read in conjunction with the Group's annual report as at 31 December 2019. Furthermore, the accounting complies with the Swiss company law. The consolidated financial statements of the Group as at and for the year ended 31 December 2019 are available at www.cicor.com or upon request from the company's registered office.

These consolidated interim financial statements were approved by the Board of Directors on 12 August 2020.

When preparing the consolidated interim statements, management is required to make estimates and assumptions. Any alterations to these estimates and assumptions are adjusted in the reporting period in which the estimates and assumptions are changed. Income taxes are calculated based on an estimate of the income tax rate expected for the whole year.

2. SEGMENT REPORTING

2020 in CHF 1 000	AMS Division 1.1.–30.6.2020	ES Division 1.1.–30.6.2020	Total reportable segments 1.1.–30.6.2020	Corporate and eliminations 1.1.–30.6.2020	Consolidated 1.1.–30.6.2020
Income statement					
Sales to external customers	27 807	81 240	109 047	–	109 047
Intersegment sales	165	273	438	–438	–
Segment result before depreciation and amortization (EBITDA)	4 690	5 248	9 938	–671	9 267
Segment result (EBIT)	2 502	2 248	4 750	–676	4 074
Balance sheet					
	30.6.2020	30.6.2020	30.6.2020	30.6.2020	30.6.2020
Segment assets	55 864	118 888	174 752	8 935	183 687
Segment liabilities	52 940	77 043	129 983	–20 479	109 504
Other segment information					
	1.1.–30.6.2020	1.1.–30.6.2020	1.1.–30.6.2020	1.1.–30.6.2020	1.1.–30.6.2020
Depreciation and amortization	2 188	3 000	5 188	5	5 193
Capital expenditures for property, plant and equipment	1 177	1 843	3 020	–	3 020
2019 in CHF 1 000					
	AMS Division 1.1.–30.6.2019	ES Division 1.1.–30.6.2019	Total reportable segments 1.1.–30.6.2019	Corporate and eliminations 1.1.–30.6.2019	Consolidated 1.1.–30.6.2019
Income statement					
Sales to external customers	31 398	100 517	131 915	–	131 915
Intersegment sales	18	23	41	–41	–
Segment result before depreciation and amortization (EBITDA)	5 739	6 913	12 652	–728	11 924
Segment result (EBIT)	3 694	4 054	7 748	–733	7 015
Balance sheet					
	31.12.2019	31.12.2019	31.12.2019	31.12.2019	31.12.2019
Segment assets	57 591	123 181	180 772	4 174	184 946
Segment liabilities	53 604	80 948	134 552	–28 411	106 141
Other segment information					
	1.1.–30.6.2019	1.1.–30.6.2019	1.1.–30.6.2019	1.1.–30.6.2019	1.1.–30.6.2019
Depreciation and amortization	2 045	2 859	4 904	5	4 909
Capital expenditures for property, plant and equipment	3 885	4 136	8 021	–	8 021

Cicor defines its reportable segments based on the internal reporting to its Board of Directors. They base their strategic and operational decisions on these monthly distributed reports, which include the aggregated financial data for the Group and for the Divisions. The two Divisions, AMS and ES, have been identified as the two reportable segments. The AMS Division supplies printed circuit boards and thin-/thick-film coating technologies as well as a wide range of microelectronic manufacturing capabilities to different industries whereas the ES Division provides electronic manufacturing services, from product development to volume production and after-sales service.

For the internal reporting and therefore the segment reporting, the applied principles of accounting and valuation are the same as in the consolidated financial statements. Intersegment sales are recognized at arm's length.

in CHF 1 000	11.–30.6.2020	11.–30.6.2019
Reconciliation of total reportable segment result		
Total reportable segment result (EBIT)	4 750	7 748
Other corporate expenses	–676	–733
Financial income	2 714	1 829
Financial expenses	–3 652	–3 342
Consolidated profit before tax	3 136	5 502

in CHF 1 000	11.–30.6.2020	%	11.–30.6.2019	%
Sales by destination				
Switzerland	34 178	31.3	37 760	28.6
Europe (without Switzerland)	50 099	45.9	63 107	47.8
Asia	16 771	15.4	22 273	16.9
America	6 681	6.1	8 496	6.4
Other	1 318	1.3	279	0.3
Total	109 047	100.0	131 915	100.0
Sales by industry				
Aerospace & defence	10 268	9.4	11 640	8.8
Communication	1 815	1.7	703	0.5
Industrial	50 182	46.0	62 283	47.2
Medical	27 786	25.5	29 357	22.3
Automotive & transport	9 236	8.5	12 878	9.8
Watches & consumer	9 052	8.3	13 986	10.6
Other	708	0.6	1 068	0.8
Total	109 047	100.0	131 915	100.0
Sales by production region				
Switzerland	44 762	41.0	47 446	36.0
Europe (without Switzerland)	42 868	39.4	57 335	43.4
Asia	21 417	19.6	27 134	20.6
Total	109 047	100.0	131 915	100.0

Major customers

Cicor Group's biggest customer contributes less than 6 % (1st half-year 2019: less than 8 %) to the Group's consolidated sales.

3. SYNDICATED BANK LOAN AGREEMENT

On 30 June 2017, the Group signed a new syndicated bank loan agreement on a total line of CHF 75 million plus allowance of an external basket of CHF 10 million valid for four years, beginning on 5 July 2017, with two extension options of one additional year each, therefore running for a maximum term of six years. On 25 May 2018, the Group made use of the first extension option, prolonging this very syndicated bank loan to 30 June 2022. Up to 30 June 2020 the total line of the syndicated bank loan has been reduced to CHF 70.5 million.

4. ISSUED CAPITAL

in CHF 1 000	
Share capital at 1 January 2019	29 022
Share capital at 31 December 2019	29 022
Share capital at 30 June 2020	29 022
<hr/>	
2 902 092 registered shares of CHF 10	

Ordinary share capital

Neither in 2019, nor in 2020 has there been an increase in ordinary share capital.

Authorized capital

At the Shareholders' Meeting on 16 April 2020, the shareholders decided to renew the authorization of the Board of Directors to increase the share capital by a maximum of 600 000 fully paid-in shares at a nominal value of CHF 10 until 16 April 2022.

Conditional capital

At the Shareholders' Meeting on 13 May 2009, the shareholders decided to increase the conditional share capital up to 200 000 fully paid-in registered shares with a total nominal value up to CHF 2 000 000 for the exercise of stock option rights granted to officers and other key employees.

At the Shareholders' Meeting on 13 May 2009, the shareholders decided to create additional conditional share capital of up to 500 000 fully paid-in registered shares with a total nominal value of up to CHF 5 000 000 for the exercise of conversion rights granted to holders of convertible debt securities to be issued by the company. Such conversion rights would have to be exercised within five years of the issuance of such convertible debt securities.

5. DIVIDENDS

At the Shareholders' Meeting on 16 April 2020, the shareholders decided a withholding tax-free distribution of CHF 1.50 per share (totalling CHF 4.3 million) from the capital contribution reserve.

6. SUBSEQUENT EVENTS

There were no events between 30 June 2020 and 12 August 2020 that would require an adjustment to the carrying amounts of assets and liabilities or need to be disclosed under this heading.

ADDRESSES

HEAD OFFICE

Cicor Technologies Ltd.
Route de l'Europe 8
2017 Boudry
Switzerland
info@cicor.com

CONTACT

Cicor Management AG
Gebenloostrasse 15
9552 Bronschhofen
Switzerland

Tel. +41 71 913 73 00
Fax +41 71 913 73 01
info@cicor.com

CICOR ELECTRONIC SOLUTIONS

Swisstronics
Contract Manufacturing AG
Gebenloostrasse 15
9552 Bronschhofen
Switzerland
Tel. +41 71 913 73 73
Fax +41 71 913 73 74

S.C. Systronics S.R.L.
Str III –Zona Industrială
Arad Vest, Nr. 14
310580 Arad
Romania
Tel. +40 257 285 944
Fax +40 257 216 733

Cicor Asia Pte Ltd.
45 Changi South Avenue 2
#02-01 and #04-01
Singapore 486133
Singapore
Tel. +65 6546 16 60
Fax +65 6546 65 76

PT Cicor Panatec
Batamindo Industrial Park,
Lot 322–324
Jalan Beringin, Muka Kuning
Batam 29433
Indonesia
Tel. +62 770 61 22 33
Fax +62 770 61 22 66

Cicor Anam Ltd.
15 VSIP Street 4
Thuan An City
Binh Duong Province
Vietnam
Tel. +84 274 375 66 23
Fax +84 274 375 66 24

Suzhou Cicor Technology Co. Ltd.
EPZ No. 11 Building
No. 666 Jianlin Road
SND-EPZ Sub-industrial Park
Suzhou, China 215151
Tel. +86 512 6667 2013

CICOR ADVANCED MICROELECTRONICS & SUBSTRATES

Cicorel SA
Route de l'Europe 8
2017 Boudry
Switzerland
Tel. +41 32 843 05 00
Fax +41 32 843 05 99

Cicor Americas Inc.
185 Alewife Brook Parkway
Suite #210
Cambridge, MA 02138
USA
Tel. +1 617 576 2005
Fax +1 617 576 2001

RHe Microsystems GmbH
Heidestrasse 70
01454 Radeberg
Germany
Tel. +49 3528 4199-0
Fax +49 3528 4199-99

Reinhardt Microtech GmbH
Sedanstrasse 14
89077 Ulm
Germany
Tel. +49 731 9858 8413
Fax +49 731 9858 8411

Reinhardt Microtech AG
Aeulistrasse 10
7323 Wangs
Switzerland
Tel. +41 81 720 04 56
Fax +41 81 720 04 50

AGENDA

Annual Report 2020: 11 March 2021
Annual Shareholders' Meeting: April 2021
Interim Report 2021: August 2021

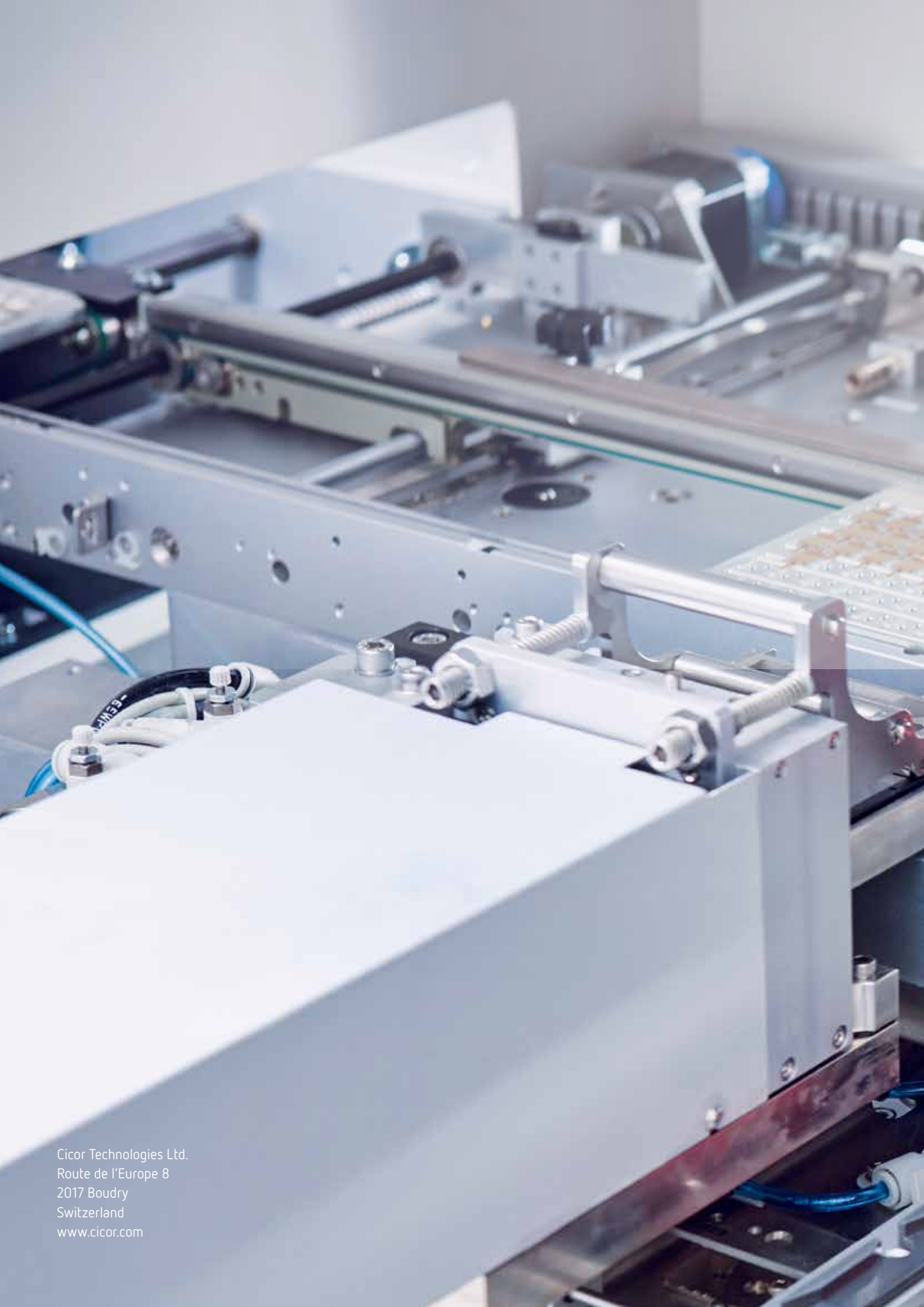
Published by
Cicor Technologies Ltd.

Photos: Cicor Technologies Ltd.

This Interim Report can be accessed
on the Internet at www.cicor.com.

The German text is binding.

© Cicor Technologies Ltd.
August 2020



Cicor Technologies Ltd.
Route de l'Europe 8
2017 Boudry
Switzerland
www.cicor.com